

Fünfter Abschnitt.

Europa.

Erstes Hauptstück: Allgemeines von Europa.

§. 132. Größe, Lage und Grenzen.

1. Europa erscheint als eine große Halbinsel Asiens, mit welchem Erdtheile es mittels einer 360 Meilen langen Landgrenze zusammenhängt; es nimmt 180,731 Quadrat-Meilen ein und hat eine Bevölkerung von 293 Millionen Seelen.

2. Europa liegt in der Mitte der nördlichen Landhalbkugel, steht allen Erdtheilen, mit Ausnahme des australischen, sehr nahe und ist von zweien nur durch Meerestheile gesondert: von Afrika durch das Mittelmeer, von Amerika durch den Atlantischen Ocean. Es erstreckt sich vom 36. bis 71.° Nbr., und vom 8. bis 83.° O. von Ferro. Seiner Hauptmasse nach bildet es ein rechtwinkeliges Dreieck, dessen rechter Winkel im Kaspischen Meer liegt. Außerhalb dieses continentalen Dreiecks liegen die Glieder, die Halbinseln, welche durch tiefe Meerbusen vom Festlande getrennt sind. Ueberhaupt tritt in der Gestaltung unseres Erdtheils eine ungemein starke Küstenentwicklung und Gliederung als charakteristisch hervor.

Europa's nördlichster Punkt ist das Nord-Cap; der südlichste das Cap Tarifa, an der Straße von Gibraltar; das westlichste das Cap La Roca, unter dem Parallelkreise der Azoren und 8.° O. Die größte Ausdehnung unseres Erdtheils ist die Linie vom Cap Vincent bis zum Karischen Golf, sie beträgt 750 Meilen; vom Karischen Golf bis zum Asow'schen Meer sind 360 M., und vom Biscayischen Meerbusen bis zum Kaspischen Meer 520 M.

Die Halbinselglieder Europa's sind: die Halbinsel Kanin, die lappische Halbinsel oder Kola, Scandinavien, Jütland, Nordholland, die normannische Halbinsel, die Halbinsel Bretagne, die pyrenäische Halbinsel, die Halbinsel Italien, die Halbinsel Istrien, die Balkan-Halbinsel und Taurien oder die Krim.

Die größern Inseln sind: Großbritannien, Irland, Island, Corsica, Sardinien, Sicilien, Candia.

3. Europa grenzt im O. an Asien, und zwar an den Uralfluß, das Uralgebirge und den Kaspischen See. Von hier wendet sich die Südgrenze westlich längs des Kaukasus nach dem Schwarzen Meere, mit welchem an der Ostgrenze der Krim'schen Halbinsel durch die Meerenge von Caffa (Feodosia, Kertsch, Zenikale) das Asow's-